

**Die Landesliga-Fußballer des MTV Treibund Lüneburg behielten beim Schlusslicht FC Rot-Weiß Wesermünde in Köhlen mit 3:0 die Oberhand.**



**ha11115tos Köhlen.** Für die Gastgeber war es die fünfte Niederlage in Folge, für Treibund schon der fünfte Auswärtssieg. "Es herrschten sehr schwierige Verhältnisse", sagte Trainer Olaf Lakämper, "der Boden war tief, es war sehr neblig. Insgesamt war es ein Kampfspiel."

Die Gäste hatten den besseren Beginn. Nach einem weiten Einwurf von Marcel Wulf war Sebastian Pohl zur Stelle und netzte nach einer Viertelstunde zur Führung ein. In der Folgezeit hatten die Gastgeber eine Möglichkeit, doch Christian Behne parierte sehenswert. Altherren-Torhüter Behne stand zwischen den Pfosten, weil sich die etatmäßigen Schlussmänner Alexander Krueger und Marco Woldt kurzfristig mit Grippe-Erkrankungen abgemeldet hatten. Auch nach dem Seitenwechsel waren Kampf und Einsatz Trumpf. "Letztlich haben wir verdient gewonnen, weil wir die bessere individuelle Leistung geboten haben", sagte Lakämper. So war nach einer Stunde Tomasz Zlolkowski nach einem Eckball zur Stelle und markierte das 2:0. Danach ließ die Lüneburger Defensive nicht mehr viel zu. Im Gegenteil: In der Schlussminute startete der MTV einen Konter, den Sebastian Pohl mit seinem zweiten Treffer zum 3:0-Endstand abschloss.

*Quelle: Hamburger Abendblatt*



### 14. Punktspiel

## **RW Wesermünde - MTV Treubund**

**0 : 3 ( 0 : 1 )**



### **MTV ohne Mühe**

**3:0 beim Tabellenletzten**

**Iz111114re Köhlen.** Dieses Spiel kam genau zum richtigen Zeitpunkt: Trotz immer größerer Personalnot brachte Fußball-Landesligist MTV Treubund einen 3:0 (1:0)-Erfolg vom Tabellenletzten FC Wesermünde mit und festigte seinen Platz im gesicherten Tabellenmittelfeld.



Zu allen schon bekannten Ausfällen gesellten sich noch beide erkrankten Torhüter, zwischen die Pfosten rückte Altherren-Keeper Christian Behne – und machte seine Sache ausgezeichnet. Zudem ging die

Taktik der Gäste schnell auf. Nach weitem Einwurf von Wulf setzte sich Pohl gegen drei Gegner

durch und vollendete zum frühen 1:0 (16.) – danach verlegte sich der MTV auf Konter und ließ einen „limitierten Gegner“, so Trainer Olaf Lakämper, anrennen. Dabei vollbrachte Behne seine größte Tat

in einer 1:1-Situation (35.).

Für das vorentscheidende 0:2 sorgte Geburtstagskind Ziolkowski mit einer direkt verwandelten Ecke, den Schlusspunkt setzte wieder Pohl nach einem Konter. Zwischendurch stand die Partie wegen starken Nebels kurz vor dem Abbruch. „Insgesamt ein schmutziger Sieg“, bilanzierte Lakämper.

**MTV:** Behne - Losch, Studtmann, Kautz, von Saldern - Holzhütter (65. Dkhili), Ziolkowski, Vogel, Wulf (80. Wardatzky) - Fornfeist (60. Winter), Pohl.

**Tore:** 0:1 Pohl (16.), 0:2 Ziolkowski (61., direkt verwandelte Ecke), 0:3 Pohl (90.).

*Quelle: Landeszeitung*

### **Top Leistung von Altherren-Keeper Christian Behne**

**Is111113 Köhlen.** MTV-Trainer Marc Bunge: „Nach der Absagenflut sind wir über diesen Sieg natürlich besonders erfreut! Im Tor musste Christian Behne von den Altherren spielen, der nicht nur in der 35. Minute super halten konnte. Es war kein schönes Spiel, aber das war bei den personellen Gegebenheiten nicht anders machbar. Und zum Glück konnte die Partie durchgezogen werden, denn das Spiel stand wegen des Nebels kurz vor dem Abbruch.“

**Tore :** 0:1 Pohl (15.) nach einer schönen Einzelaktion; 0:2 Ziolkowski (60.) mit einer direkt verwandelten Ecke; 0:3 Pohl (90.) nach einem Konter

*Quelle: Luenesport.de*